

Wandern und Kultur

Dresden und Elbsandsteingebirge

Eine Wandergruppe mit 37 Personen des Schwäbischen Albvereins Weingarten mit ihrem Wanderführer Alfons Horn, waren eine Woche im Elbsandstein und Osterzgebirge unterwegs. Unsere Fahrt begann am 15. Mai nach Dresden. Nach Ankunft in Dresden wurden wir von unserem ortskundigen Wanderführer Stephan zu einer Stadtführung begrüßt.

Am nächsten Tag ging es über Königstein nach Pfaffendorf, zum Paffenstein über Gorisch zum Papststein und Kleinhennersdorf, zurück nach Bad Schandau.

Am Mittwoch fuhren wir mit der Lößnitzgrundbahn von Radebeul/Ost nach Moritzburg. Dort ging es auf dem Königsweg durch Wälder, Auen und Seen rund um Schloß Moritzburg, zum Abschluss gab es eine Einkehr im Staatsweingut Schloß Wackerbarth. Am Abend besuchten wir ein großartiges Orgelkonzert in der Dresdner Frauenkirche.

Donnerstags ging es Elbaufwärts nach Schmilka zu einer Wanderung über die Affensteine, Frienstein, Idagrotte durch den Dietrichsgrund zum Lichtenhainer Wasserfall. Zurück fuhren wir mit der Kirnitzschtalbahn nach Bad Schandau. In Dresden angekommen, gingen wir am späten Abend auf die Brühlsche Terrasse zu einem Großfeuerwerk auf der Elbe, anlässlich des Internationalen Dixieland Festivals.

Freitags in der Früh war das Osterzgebirge unser Ziel. Mit der Weißeritztalbahn fuhren wir von Freital/Hainsberg nach Malter, von dort wanderten wir im Rabenauergrund über Seiffersdorf, Rabenau nach Hainsberg. Festlich gekleidet waren wir am Abend auf dem Weg zur Semperoper, wo wir die Mozart Oper „Entführung aus dem Serail“ besuchten. Für alle Teilnehmer war es ein großes Erlebnis.

Unsere letzte Wanderung im Elbsandsteingebirge war natürlich ein Besuch auf der Bastei. Von Rathen aus wanderten wir zum Amsensee, Amselgrund sowie Amselfall, vorbei an den Schwedenlöchern über den hinteren Aufstieg zur Bastei. Oben angekommen freuten wir uns über einen grandiosen Ausblick auf das Elbtal.

Auch eine schöne Wanderwoche geht einmal zu Ende. Wir verabschiedeten uns von Stephan Daum unserem Dresdner Wanderführer und bedankten uns für die tolle Woche, anschließend traten wir die Heimreise nach Weingarten an, wo wir alle wieder wohlbehalten ankamen. Einen Dank auch dem Busfahrer Jürgen Lill, sowie seiner Assistentin Sabine Holzer, für die gute Betreuung.